

Ich wylle van vintyghen veyene vnd burgund zu der nullestad bekennen in dyssen  
 vffin krafft vor mich vnd alle my erben vnd gancen alß vlych vor stabunge als  
 Johay von pussen vor reben hand hee valtazay von brude / aladstey de alme  
 sente golyms zu glumbeyt in der aldenstad vnd alle sine noch kome stadstey  
 des gntes altais vlleri acstul gudch kotmet geulege mocht vnd sy acstul lybi  
 vff sine wyle gndet zu cruceborne vnd vff den wyle die vff sine mote koth  
 be widemst ist des gntes gndet die in y dan gntes hand noch lute des krafft  
 vnd vff stabunge sey Johay vff pussen hee valtazay vnd sy noch kome stadstey  
 gegeben hand die sy vor gntes der acstul feucht jagndly vnd den de vffite  
 vende zu cruceborne do sy vffte feucht vff wyltheby ist von vnt von vint  
 husey zu lehey vneent die jet dan wylte vff hat der adste llin thundst zu  
 zeit vff vffey sine vnd sy lehy thundst drage vnde sy vor quante vor  
 stabunge mit myne gudch wily wylly vnd wyllynguss gntes ist vnd  
 hee valtazay vnd sine noch kome altastey met handly add vff drangy wile  
 jet add my erben gancenly add nymanth van myne wyllynguss sine behullff  
 lere vnd fordelich in wily vnd des zu velleunde hantly gntes von vnt  
 my erben gntes vor mich vnd my erben vnd gancenly an drey luff ge  
 hangen dat am die mo quadringsteso atagesst fure do ist landstey noch den  
 veltgen fmdstetke





*Handwritten text, possibly a signature or date, including the number 1482.*

N. 188.















